



24.11.2013 – 10:27 Uhr

## ikr: Vernissage von Marco Eberle in der Botschaft Bern

Vaduz (ots/ikr) -

Kulturministerin Aurelia Frick eröffnete am Freitag, 22. November, eine Ausstellung des liechtensteinischen Künstlers Marco Eberle in der liechtensteinischen Botschaft in Bern. Unter den knapp 100 anwesenden Gästen befand sich auch die neu bestellte Direktorin des Bundesamtes für Kultur, Isabelle Chassot, sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter aus Kultur, Politik, Diplomatie und Wirtschaft.

Regierungsrätin Aurelia Frick betonte in ihrer Eröffnungsrede ihre Freude über das internationale Engagement liechtensteinischer Kunstschaffender: "Mit der Präsentation von liechtensteinischer Kunst im Ausland können wir ein modernes Liechtenstein zeigen. Die liechtensteinische Kunst muss den Vergleich mit dem Ausland in keiner Weise scheuen. Es erfüllt mich jedes Mal mit Stolz und Freude, wenn sich liechtensteinische Kunstschaffende im Ausland präsentieren."

Der liechtensteinische Künstler Marco Eberle lebt seit fast dreissig Jahren im Kanton Bern und ist seit dem Jahr 2011 Mitglied der Kunstkommission des Kantons Bern. Seine Arbeiten zeichnen sich durch seine besondere Art der Wahrnehmung aus - er beobachtet, hinterfragt und zeigt ungesehene Aspekte der Welt. Er löst Materialien und Objekte, teilweise ganz gewöhnliche Dinge, aber auch gesellschaftliche Abläufe, aus ihrem herkömmlichen Zusammenhang.

Mit der Ausstellung an der liechtensteinischen Botschaft in Bern kann ein breites und vielfältiges Spektrum seines Schaffens gezeigt werden.

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur  
Kerstin Appel-Huston  
T +423 236 60 24

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100747637> abgerufen werden.